

Dreißigster Jahrgang.

## 47.

## Donnerstag, am 19. November 1846.

Berantwortl. Rebact: Robert Schmieder in Dresben.

## Undolph und Marie.

Erzählung aus bem breißigjährigen Rriege

Schüler.

Rings von Bergen und Balb umgeben, liegt in einem reigenben Thale bes Thuringer Balbes, am Tuge eines fteilen Berges, ber Domberg genannt, Die Fabrifftadt Guhl. Durch Gewerbthätigkeit und burch Bleiß zeichnen fich bie Be= wohner aus und ihre Gewehrfabrit hat jest un= ter Preufens Sobeit wohl die bochfte Bluthe er= reicht. Aber auch schon vor vielen hundert 3ab= ren war bie Stadt weit und breit berühmt und befannt und lieferte ihre Fabrifate in Barchent und insbesondere in Waffen aller Art nach Eng= land, Uffen und Umerifa. Diefer bedeutende San= bel wurde burch Frachtfuhrleute beforgt, die nach allen Weltgegenben ihre Beschirre geben ließen und Die fich oft bereicherten, wenn fie es verftanben, neben Frachtfuhren mit Gefchick und Glück felbft Sanbelsspeculationen gu übernehmen.

Gin folder emporgefommener Sanbels = und Frachtherr war auch ber in ber erften Balfte bes fiebzehnten Jahrhunderte lebende ehrenwerthe Burger Friedrich Rlett zu Guhl. Biele Gefchirre von ihm gingen wie Schiffe auf bem Meere ab und gu, und Augsburg, Murnberg, Antwerpen, Am= fterbam, Samburg, Lubeck und Prag maren ihre Stationen. Für ausgeführten Barchent ober Waffen aller Urt brachten fie entweder baares Gelb mit ober Baumwolle aus ber Levante, Raffee aus Arabien, Gewürze aus Indien, Buder von ben westindischen Infeln und Fischthran und Beringe aus bem Morben. Die oberfte Leitung biefes meit= umfaffenben Beschäfts beforgte ber noch ruftige fechszigjährige Sausherr felbft, die bedeutende Correspondeng ber feit Jahr und Tag angenommene Buchhalter Rudolph, ein junger Mann in feinen schönften Jahren; Die fpecielle Aufficht über Befdirre und Knechte ber erfahrene Großenecht Di= flas, ein Familien= und Erbftud, und ben Saus= ftand führte feit bem Tobe ber Sausfrau mit Um= ficht bie achtzehnjährige Tochter Marie. Die größte Dronung und Reinlichfeit herrichte im Sausmefen,